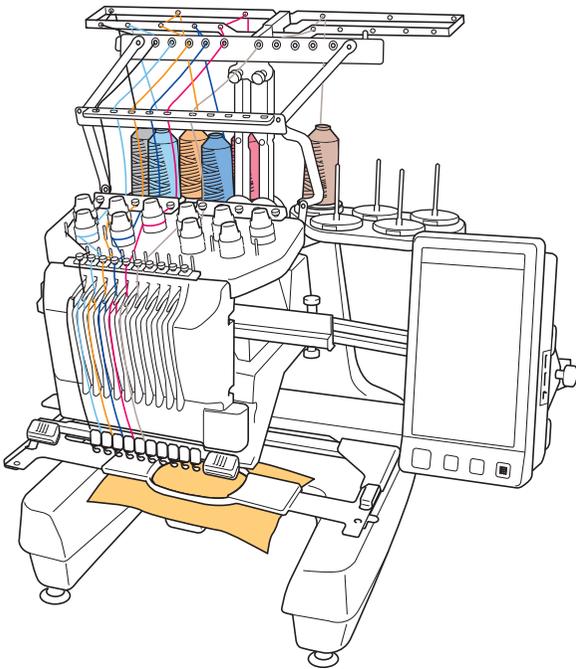


Bedienungsanleitung

Upgrade KIT CW



Video-Lernprogramme auf DVD

Nehmen Sie die Bedienungsanleitung zur Hand und sehen Sie sich dazu für zusätzliche Informationen zum Erstellen von Cutwork die Videoanleitungen an.



INHALT

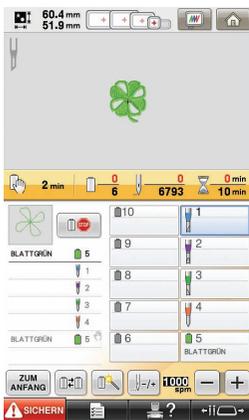
VORBEREITUNGEN	2	
NEUE FUNKTIONEN.....	2	
CUTWORK.....	4	
Was ist Cutwork?	4	
Vorbereitungen für das Erstellen von Cutwork.....	5	
CUTWORK-MODUS	7	
ERSTELLEN VON CUTWORK.....	10	
Umschalten in den Cutwork-Modus	11	
Einsetzen der Cutwork-Nadeln	11	
Einschalten der Maschine	12	
Importieren eines Musters	12	
Prüfen des Musters.....	13	
Befestigen von Unterlegmaterial	14	
Sticken und Schneiden	15	
Befestigen von wasserlöslicher Stickfolie	15	
Kantennaht und Stickerei	16	
Auflösen von wasserlöslicher Stickfolie	17	
Trocknen	17	
Reinigen	17	
POSITIONIEREN VON STICKMUSTERN FÜR CUTWORK-KREATIONEN MIT DER MASCHINE.....	18	
Beispielmuster	18	
Verwenden von Bearbeitungsfunktionen an Stickmustern	18	
Anfertigen einer Applikation von einem Stickmuster	20	
Schneiden um ein gesticktes Muster	23	
Sticken einer Satinstichnaht um ein Stickmuster und Ausschneiden des Designs mit den Cutwork-Nadeln	24	
Bearbeiten von Cutwork-Mustern.....	25	
Mehrere Kopien eines Einzelmusters anordnen und auf einmal schneiden	26	
Festlegen von Anhaltepunkten vor dem Sticken	29	
Importieren von Cutwork-Mustern	31	
Speichern/Exportieren von Cutwork-Mustern	31	
FEHLERMELDUNGEN	32	

VORBEREITUNGEN

Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben.

Es ist wichtig, dass Sie das Upgrade wie in der Installationsanleitung für das Upgrade beschrieben durchführen. Danach können Sie die Maschine entsprechend der Beschreibung in dieser Upgrade-Bedienungsanleitung verwenden. Um die optimale Leistung der Maschine und einen sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme aufmerksam durch.

- Die Cutwork-Funktionen können erst nach der Installation und Bestätigung des Upgrades verwendet werden. Verwenden Sie die Maschine erst nach der Prüfung, dass das KIT CW bestätigt worden ist.
- Das Verfahren zur Installation und Bestätigung des KIT CW finden Sie in der Installationsanleitung für das Upgrade.
- Für die Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung werden die Bildschirme der 10-Nadel-Maschine mit bestätigtem Upgrade Kit 1 verwendet. Je nach Maschinenmodell oder Version können die Einstellungen und Funktionen etwas abweichen.



10-Nadel-Maschine



6-Nadel-Maschine

NEUE FUNKTIONEN

- **Schneiden von Stoff, wenn Cutwork-Nadeln in speziellen Nadelstangen der Maschine eingesetzt sind. Das ermöglicht Sticken und Schneiden mit derselben Maschine. (Seite 4)**
- **Sticken und Schneiden durch Importieren von Stickdaten (PES-Format), die Cutwork-Muster enthalten. (Seite 4)**
 - Gleich nach Aktualisierung der Maschine können Sie mit den auf der mitgelieferten CD-ROM1 (für Maschinen) enthaltenen 30 Cutwork-Mustern Cutwork-Designs erstellen. (Seite 10)
 - Sie können eigene Cutwork-Muster auch in PE-DESIGN NEXT + CW erstellen und dann in die Maschine importieren.
- **In der Maschine können Stickmuster so bearbeitet werden, dass sie ausgeschnitten oder mit Satinstichen genäht werden. (Seite 18)**
 - Wenn Sie von einem Stickmuster eine Applikation erstellen, kann das Applikationsstück ausgeschnitten werden. (Seite 20)
 - Das Stickmuster kann an den Außenkonturen ausgeschnitten werden. (Seite 23)
 - Das Stickmuster kann an den Außenkonturen mit Satinstichen genäht und dann ausgeschnitten werden. (Seite 24)

Video-Lernprogramme

Auf der mitgelieferten DVD finden Sie Video-Lernprogramme. Eine Videoanleitung gibt es für die Themen, die in dieser Installationsanleitung mit den folgenden DVD-Symbolen gekennzeichnet sind.



Vorbereitung

- Videos zu den Vorbereitungen können durch Klicken auf „Vorbereitung“ in der Kapitelübersicht der mitgelieferten DVD angezeigt werden.



Einfache Cutwork-Stickereien

- Eine Videoanleitung für einfache Cutwork-Stickereien kann durch Klicken auf „Einfache Cutwork-Stickereien“ in der Kapitelübersicht der mitgelieferten DVD angezeigt werden.



Fortgeschrittene Cutwork-Stickereien

- Eine Videoanleitung für fortgeschrittene Cutwork-Stickereien kann durch Klicken auf „Fortgeschrittene Cutwork-Stickereien“ in der Kapitelübersicht der mitgelieferten DVD angezeigt werden.



Erstellen von Cutwork-Designs mit dem PC

- Eine Videoanleitung für das Erstellen von Cutwork-Designs mit dem PC kann durch Klicken auf „Kreieren von Cutwork-Designs mit dem PC“ in der Kapitelübersicht der mitgelieferten DVD angezeigt werden.
-

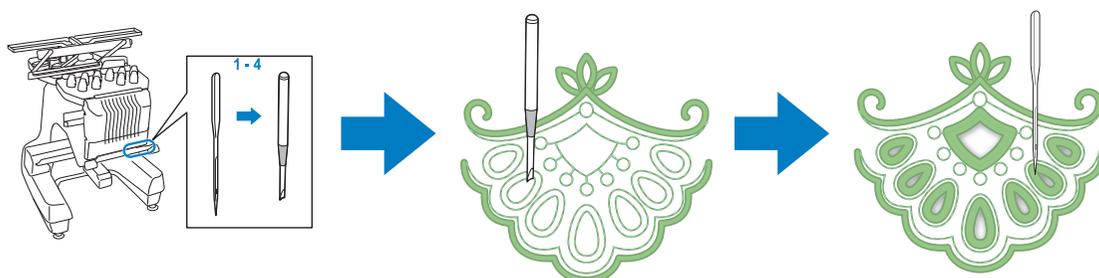
CUTWORK

Was ist Cutwork?

Cutwork entsteht, wenn ausgeschnittene Bereiche in einem Stickdesign mit Stickerei verstärkt werden. Stickereien zwischen den offenen Bereichen können ebenfalls für wunderschöne Dekormuster sorgen.



Installieren Sie KIT CW zur Aktualisierung der Maschine und ersetzen Sie dann die Sticknadeln in den Nadelstangen 1 bis 4 mit den entsprechenden Cutwork-Nadeln, die in verschiedenen Winkeln geschliffen sind, damit die Maschine den Stoff schneiden und sticken kann.



Importieren Sie ein Cutwork-Muster von der mitgelieferten CD-ROM1 (für Maschinen) in die Maschine, um Cutwork zu erstellen. Einzelheiten zu den im KIT CW enthaltenen Stickmustern finden Sie in der separaten Musterliste.



Außerdem kann ein Cutwork-Muster erstellt werden, indem ein Stickmuster mit der Maschine ausgeschnitten oder mit Satinstichen eingefasst wird. (Siehe „POSITIONIEREN VON STICKMUSTERN FÜR CUTWORK-KREATIONEN MIT DER MASCHINE“ auf Seite 18.)

Zum Stickten von Cutwork kann ein in PE-DESIGN NEXT + CW entworfenes Original-Cutwork-Muster in die Maschine importiert werden. Einzelheiten zur Installation von PE-DESIGN NEXT + CW finden Sie in der Installationsanleitung.



Anmerkung

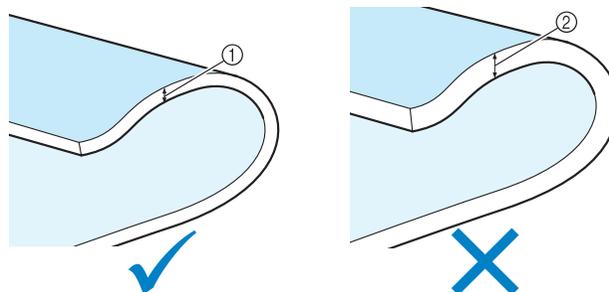
- Mit dem allgemeinen Begriff „Cutwork-Muster“ werden alle für Cutwork-Nadeln einschließlich Ausschnittmuster in dieser Anleitung erstellten Stickdesigns bezeichnet.

Vorbereitungen für das Erstellen von Cutwork

Nachfolgend finden Sie wissenswerte Informationen für das Erstellen von Cutwork sowie die Vorbereitungen, die dafür getroffen werden sollten.

Stoffe für Cutwork

Der Standardstoff für Cutwork sollte nicht schwerer als ein weicher Denim sein (entsprechend einem leichten bis mittelschweren Stoff). Wenn Sie schwerere Stoffe verwenden, kann das zu Beschädigung der Cutwork-Nadeln oder der Maschine führen, das Designfinish beeinträchtigen oder Ausfransen verursachen.



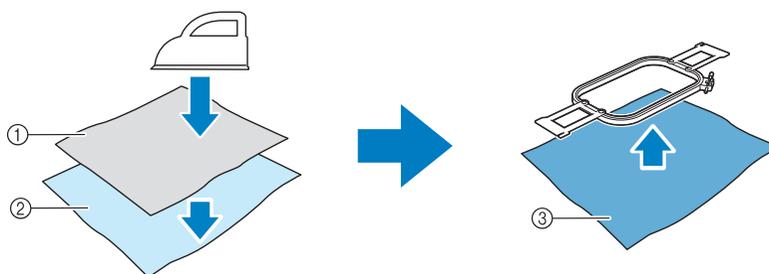
① Leichter bis mittelschwerer Stoff ② Dickerer Stoff

Stickrahmen für Cutwork

Wenn Sie Cutwork erstellen, können der Kappenrahmen und der Zylinderrahmen nicht verwendet werden.

Unterlegmaterial

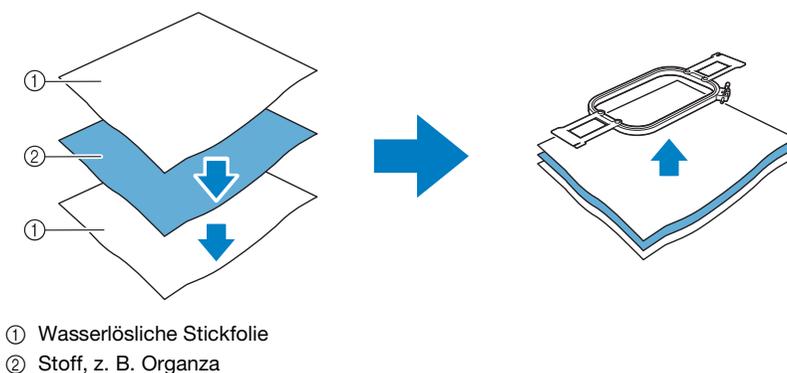
Um zu verhindern, dass das Muster während des Stickens oder Schneidens seine Form einbüßt, befestigen Sie Unterlegmaterial mit einem Bügeleisen auf der Stoffunterseite.



① Unterlegmaterial
② Stoff (linke Seite)

③ Stoff (rechte Seite)

Bei Stoffen, die nicht gebügelt werden können, wie z. B. Organza, legen Sie eine wasserlösliche Stickfolie über und unter den Stoff und sichern Sie Stoff und Folie in einem Stickrahmen.



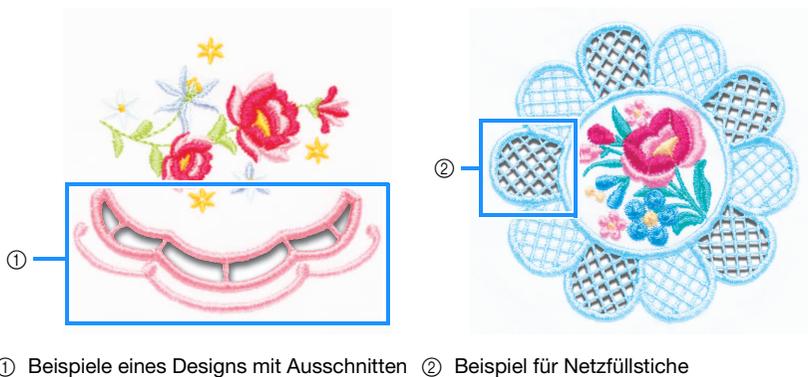
Einzelheiten zur Befestigung von Unterlegmaterial finden Sie unter „Befestigen von Unterlegmaterial“ auf Seite 14.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung von wasserlöslicher Stickfolie

- Nicht mit Stoffen verwenden, die nicht mit Wasser gewaschen werden können.
- Nicht in extrem feuchter oder nasser Umgebung aufbewahren.
- In trockener Umgebung ohne Feuchtigkeitseinfluss aufbewahren.

Muster mit erforderlicher wasserlöslicher Stickfolie

Verwenden Sie eine wasserlösliche Stickfolie, wenn Sie die Schnittkanten eines Designs einfassen oder mit Netzfüllstichen sticken. (Siehe „Befestigen von wasserlöslicher Stickfolie“ auf Seite 15.) Ein Blatt ungewebte, wasserlösliche Stickfolie wird mitgeliefert. Optionale, filmähnliche wasserlösliche Stickfolien sind ebenfalls erhältlich. Weitere Informationen zu optionalen wasserlöslichen Stickfolien finden Sie in der Installationsanleitung.



Für verschiedene Muster auf der mitgelieferten CD-ROM1 (für Maschinen) ist eine wasserlösliche Stickfolie erforderlich. Einzelheiten zu den auf der CD-ROM enthaltenen Stickmustern finden Sie in der separaten Musterliste.

Mit PE-DESIGN NEXT + CW können Originaldesigns mit Ausschnitten und Netzfüllstichen erstellt werden. Einzelheiten zur Installation von PE-DESIGN NEXT + CW finden Sie in der Installationsanleitung.

Teststickerei

Prüfen Sie das Stick- und Schneidergebnis auf jeden Fall vorher durch Nähen einer Probestickerei mit einem Ihrem Projekt entsprechenden Garn und Stoff.

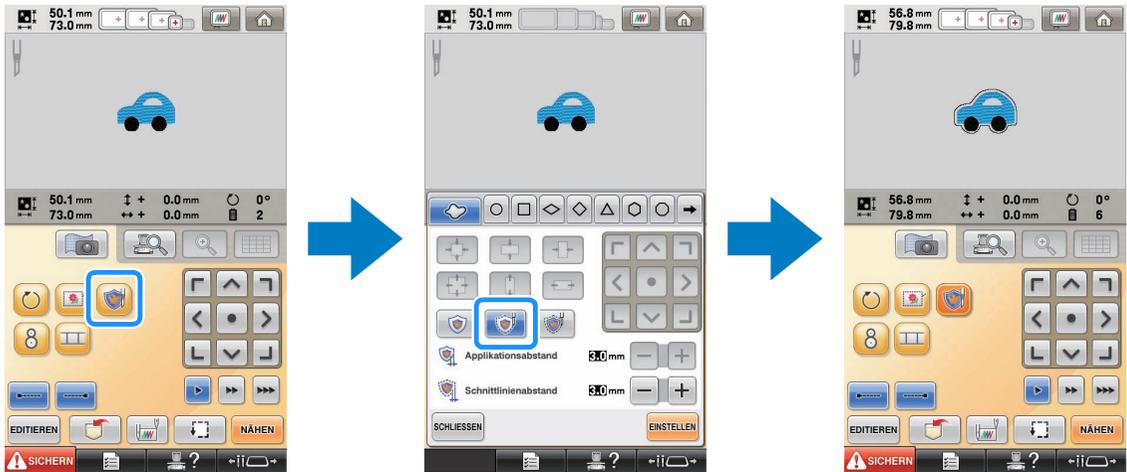
CUTWORK-MODUS

Das in der Maschine installierte KIT CW aktiviert das Cutwork-Programm für die Verwendung mit den Spezialnadeln.

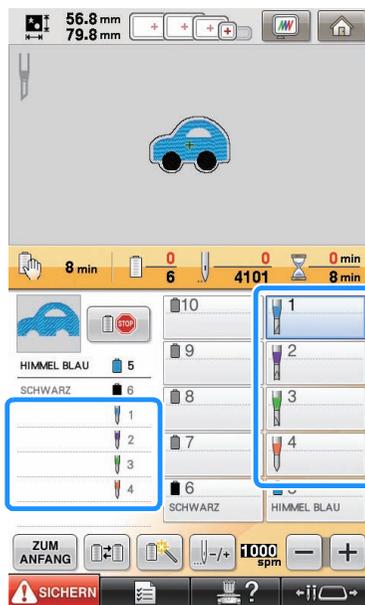
Um Cutwork-Muster erstellen zu können, muss die Maschine in den Cutwork-Modus geschaltet werden. Einzelheiten zum Umschalten der Maschine in den Cutwork-Modus finden Sie unter „Umschalten in den Cutwork-Modus“ auf Seite 11.

■ Funktionen des Cutwork-Modus

Ein Cutwork-Muster kann in einem beliebigen Stickmuster mit einem Ausschnitt oder einer Satinsticheinfassung entworfen werden.



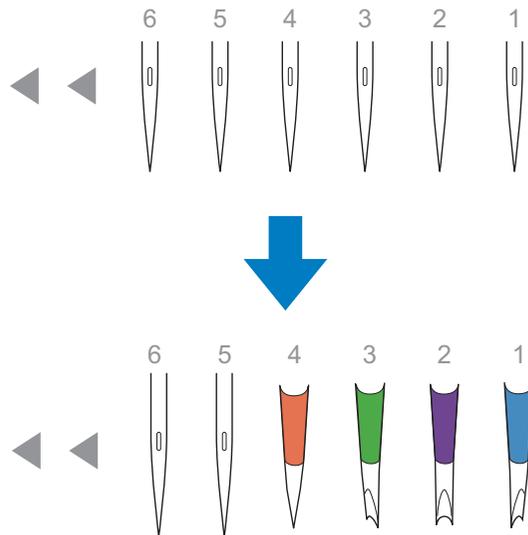
Die Abschnitte, in denen die Cutwork-Nadeln verwendet werden, sind wie unten dargestellt im Stickbildschirm gekennzeichnet.



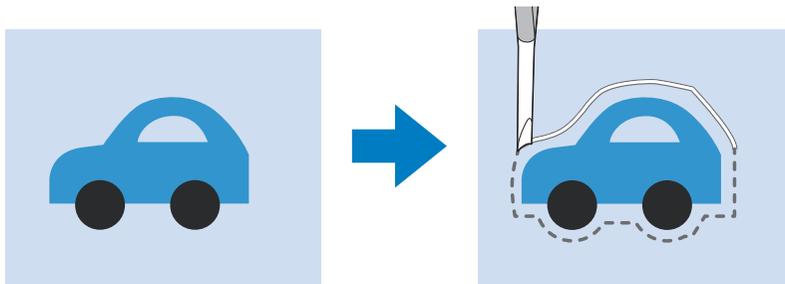
■ Wenn Sie den Cutwork-Modus verwenden

An Stelle der Sticknadeln 1 bis 4 werden die Cutwork-Nadeln angezeigt.

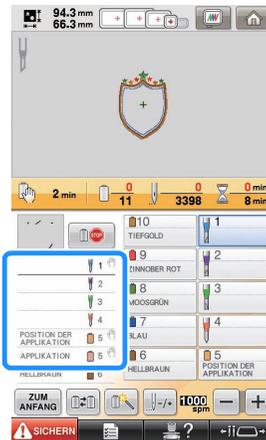
Mit den Nadeln 1 bis 4 wird geschnitten und mit den restlichen Nadeln gestickt.



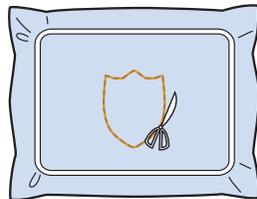
Bei Verwendung der Cutwork-Nadeln wird der Stoff geschnitten.



Die Schneidlinie eines Applikationsstücks (MATERIAL) wird mit den Cutwork-Nadeln ebenfalls geschnitten.



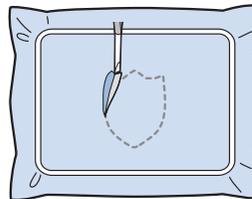
Cutwork-Modus AUS



MATERIAL	1	
POSITION DER APPLIKATION	1	
APPLIKATION	1	



Cutwork-Modus EIN



	1	
	2	
	3	
	4	
POSITION DER APPLIKATION	5	
APPLIKATION	5	

„**MATERIAL**“, „**POSITION DER APPLIKATION**“ und „**APPLIKATION**“ sind einer Nadel-Balkennummer zugewiesen und auf dem Bildschirm angezeigt.

Abhängig von der Einstellung für die Garnfarbenanzeige wird als Bildschirm (MATERIAL), (POSITION DER APPLIKATION) oder (APPLIKATION) angezeigt.



Hinweis

- Abhängig vom Muster wird die Schneidlinie ggf. nicht geschnitten. In diesem Fall wird die Schneidlinie genäht.
- Weitere Informationen zu Mustern, die nicht für Cutwork geeignet sind, finden Sie unter „FEHLERMELDUNGEN“ auf Seite 32.

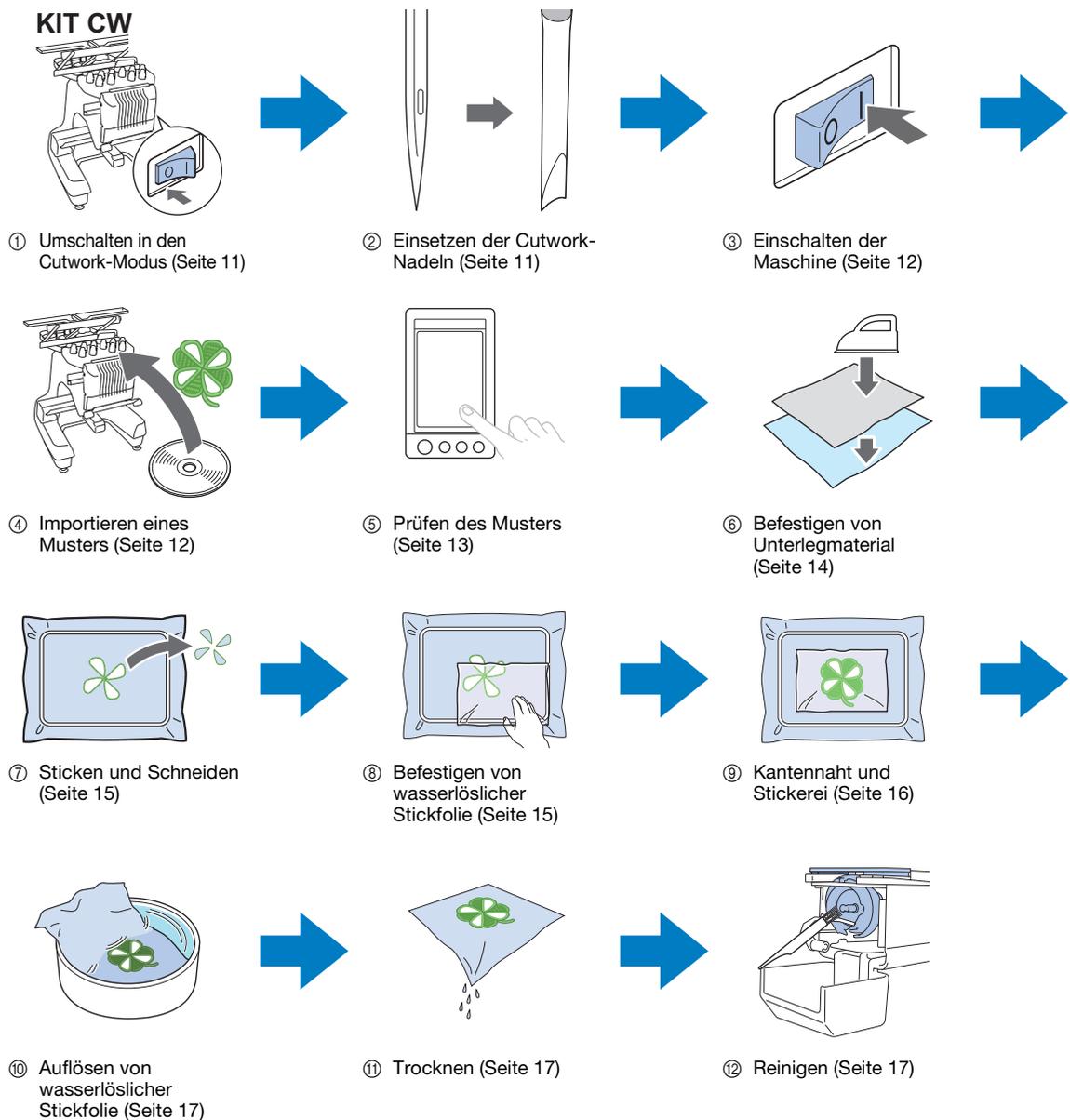
(Nur mit dem separat erhältlichen Upgrade Kit 1)

- Wenn die Mustergöße mit der Stichumrechnerfunktion geändert wird, wird die Schneidlinie nicht ausgeschnitten, sondern genäht.

ERSTELLEN VON CUTWORK

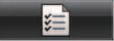


Nachfolgend wird ein Beispielverfahren für die Erstellung von Cutwork mit der Maschine gezeigt. Für dieses Verfahren zur Cutwork-Erstellung wird das Cutwork-Muster eines Kleeblatts auf der mitgelieferten CD-ROM1 (für Maschinen) verwendet. Führen Sie diese Prozedur zur Übung aus.



Umschalten in den Cutwork-Modus → 2

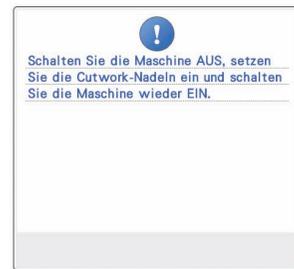
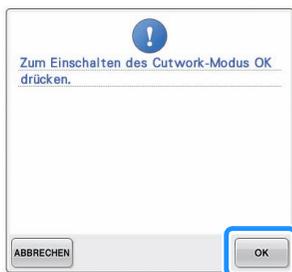
Nach dem Aktivieren der „Cutwork“-Einstellung muss die Maschine ausgeschaltet werden.

- 1 Rufen Sie mit  den Einstellungsbildschirm auf und tippen Sie auf ON neben „Cutwork“.

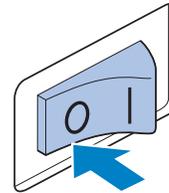


→ Eine Meldung wird angezeigt.

- 2 Tippen Sie auf .



- 3 Schalten Sie die Maschine aus.



Beenden des Cutwork-Modus

Achten Sie darauf, den Cutwork-Modus auszuschalten, bevor Sie mit allen für die Maschine verfügbaren Nadeln sticken.

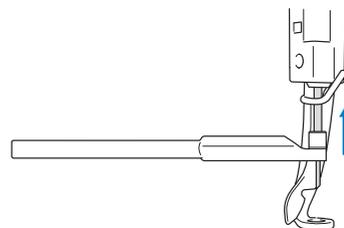
Um den Cutwork-Modus auszuschalten, tippen Sie auf OFF neben „Cutwork“ im Einstellungsbildschirm (Beschreibung in Schritt 1). Schalten Sie entsprechend der angezeigten Meldung die Maschine aus, ersetzen Sie die Cutwork-Nadeln mit den Sticknadeln und schalten Sie dann die Maschine wieder ein.

Einsetzen der Cutwork-Nadeln → 1

VORSICHT

- Schalten Sie die Stickmaschine grundsätzlich aus, bevor Sie Nadeln auswechseln. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen, sobald die Maschine den Stickvorgang beginnt.

- 1 Setzen Sie die Cutwork-Nadeln ein.

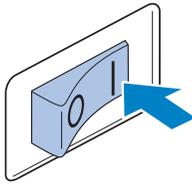


Anmerkung

- Weitere Informationen zum Einsetzen der Cutwork-Nadeln finden Sie unter „Wechseln der Cutwork-Nadeln“ in der Installationsanleitung.

Einschalten der Maschine →

- 1 Schalten Sie die Maschine wieder ein.



→ Die folgenden Meldungen werden angezeigt.

- 2 Prüfen Sie die Informationen in der Meldung und tippen Sie dann auf .



Vor Gebrauch täglich einen Tropfen Öl auf den Greifer geben.

Sicherheitshinweis!
Während die Maschine läuft, Ihre Hände sowie Gegenstände von beweglichen Teilen fernhalten.





Maschine bewegt sich.
Hände usw. von Maschine fernhalten.







Stellen Sie sicher, dass Cutwork-Nadeln eingesetzt sind.



Reinigen Sie nach dem Sticken die Stichplatte, Greifer und Spulenkapsel.



→ Die Maschine aktiviert den Cutwork-Modus.

Hinweis

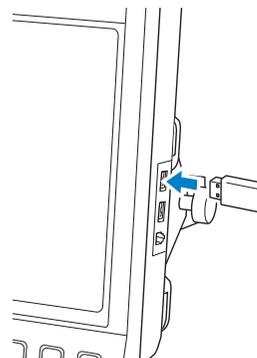
- Prüfen Sie, dass die Cutwork-Nadeln eingesetzt sind. Reinigen Sie auch regelmäßig nach jedem Gebrauch der Maschine die Stichplatte, den Greifer und die Spulenkapsel.
- Die Maschine ist mit einer Speicherfunktion ausgestattet, die es ermöglicht, dass die Maschine nach dem Ausschalten bei laufendem Betrieb beim Wiedereinschalten an der unterbrochenen Position fortfahren kann. Wenn der Cutwork-Modus jedoch während des Betriebs ausgeschaltet wird, ist diese Funktion nicht aktiv. Weitere Informationen zu dieser Speicherfunktion finden Sie unter „Fortsetzen des Stickvorgangs nach dem Ausschalten der Maschine“ in Kapitel 3 der Maschinen-Bedienungsanleitung.

Anmerkung

- Wenn der Cutwork-Modus einmal aktiviert ist, startet die Maschine solange im Cutwork-Modus bis der Cutwork-Modus wieder ausgeschaltet wird.

Importieren eines Musters →

- 1 Legen Sie die CD-ROM1 (für Maschinen) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein. Kopieren Sie den Ordner „patterns“ auf das USB-Medium.
- 2 Setzen Sie das USB-Medium in den Primär-USB-Anschluss (oben) der Maschine ein.



- 3 Tippen Sie auf , wählen Sie das Muster aus und tippen Sie anschließend auf **EINSTELLEN**, um das Muster zu importieren.



→ Der Musterbearbeitungs-Bildschirm wird angezeigt.



Hinweis

- Verwenden Sie USB-Medien zum Importieren eines Cutwork-Musters von der mitgelieferten CD-ROM oder schließen Sie einen Computer direkt an die Maschine an und übertragen Sie die Daten.

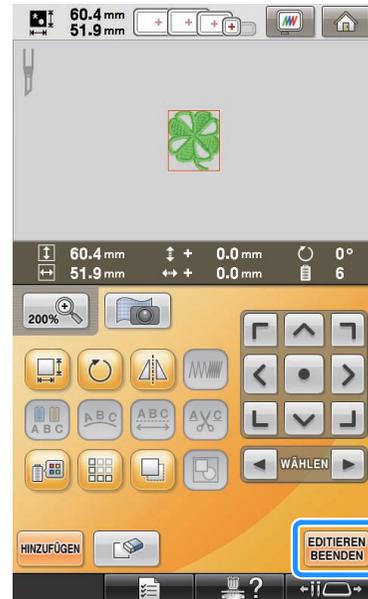
Anmerkung

- Weitere Informationen zum Importieren von Mustern finden Sie unter „Auswählen eines Stickmusters“ in Kapitel 5 der Maschinen-Bedienungsanleitung.

Prüfen des Musters

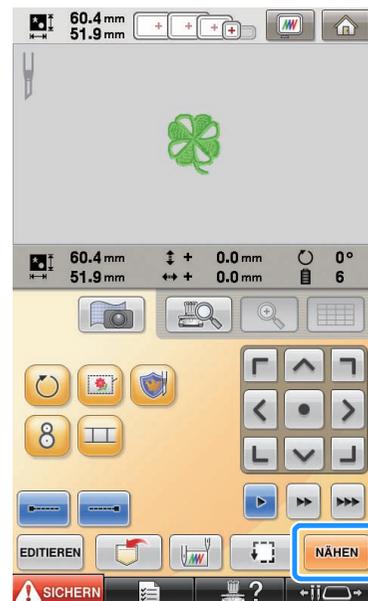
- 1 Tippen Sie auf **EDITIEREN BEENDEN**.

Ein importiertes Cutwork-Muster kann bearbeitet, neu positioniert, hinzugefügt oder wieder entfernt werden. Wenn das Muster nicht bearbeitet werden soll, fahren Sie mit dem nächsten Bildschirm fort.



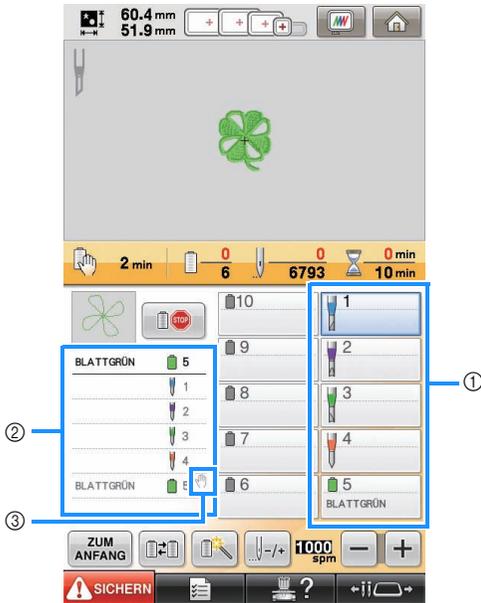
→ Der Stickeinstellungs-Bildschirm wird angezeigt.

- 2 Tippen Sie auf **NÄHEN**.



→ Der Stickbildschirm wird angezeigt.

3 Prüfen Sie die Garnfarben und Stickreihenfolge anhand der Farbfolgen- und Stickfolgenanzeige.



- ① Nadelstangentaste/Garnfarbeneinstellungsanzeige
- ② Farbfolgenanzeige
- ③ Bedeutet, dass die Maschine anhält, bevor die Stickfunktion (oder Schneidfunktion) ausgeführt wird.

Hinweis

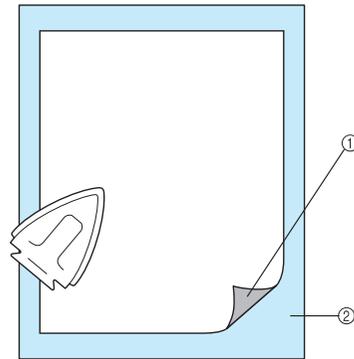
- Legen Sie ggf. Anhaltepunkte fest wie beschrieben in „Festlegen von Anhaltepunkten vor dem Stickten“ auf Seite 29.
- Bei aktiviertem Cutwork-Modus werden für die Nadeln 1 bis 4 die Cutwork-Nadeln angezeigt, deren Einstellungen nicht geändert werden können.

→ Die Maschine ist jetzt bereit für Cutwork.

Befestigen von Unterlegmaterial

Um zu verhindern, dass das Muster während des Stickens oder Schneidens seine Form einbüßt, befestigen Sie auf dem verwendeten Stoff mit einem Bügeleisen ein Unterlegmaterial.

1 Bügeln Sie das Unterlegmaterial auf die Rückseite des Stoffes auf.



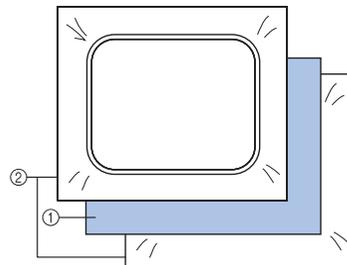
- ① Haftseite des Aufbügelveises (Unterlegmaterial)
- ② Stoff (linke Seite)

Hinweis

- Folgen Sie den Anweisungen der Packungsbeilage des Unterlegmaterials.

Anmerkung

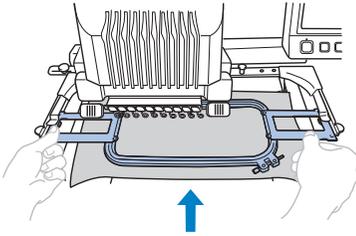
- Bei Stoffen, die nicht gebügelt werden können, wie z. B. Organza, legen Sie eine wasserlösliche Stickfolie über und unter den Stoff und sichern Sie Stoff und Folie in einem Stickrahmen. Wasserlösliche Stickfolien lösen sich beim Waschen auf und ermöglichen es Ihnen, schöne Stickereien anzufertigen, die nicht steif sind.



- ① Stoff
- ② Wasserlösliche Stickfolien

- Weitere Informationen zur Verwendung von Unterlegmaterial finden Sie unter „Unterlegmaterialien (Vliese)“ in Kapitel 7 der Maschinen-Bedienungsanleitung.

- 2 Spannen Sie den Stoff mit befestigtem Unterlegmaterial sicher in den Rahmen ein und setzen Sie dann den Stickrahmen in die Maschine ein.



Sticken und Schneiden → 2

- 1 Tippen Sie auf **SICHERN**, und drücken Sie dann die Start/Stopp-Taste, um den Stickvorgang zu starten.



→ Wenn die Umrisslinien der Ausschnittbereiche genäht sind, werden die Bereiche mit den Cutwork-Nadeln ausgeschnitten. Nach dem Schneiden mit den Cutwork-Nadeln hält die Maschine an.

Befestigen von wasserlöslicher Stickfolie → 2

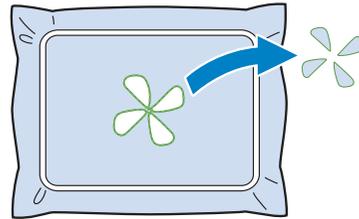
Setzen Sie nach dem Schneiden bei Bedarf eine wasserlösliche Stickfolie oder ein anderes Unterlegmaterial auf den Stoff und beginnen Sie dann mit dem Sticken.

Hinweis

- Weitere Informationen zu Mustern, bei denen eine wasserlösliche Stickfolie erforderlich ist, finden Sie unter „Muster mit erforderlicher wasserlöslicher Stickfolie“ auf Seite 6.

- 1 Entfernen Sie den Stickrahmen.
- 2 Entfernen Sie die mit den Cutwork-Nadeln ausgeschnittenen Stoffteile.

Abhängig vom verwendeten Stofftyp werden manche Bereiche ggf. nicht ganz ausgeschnitten. Entfernen Sie diese ausgeschnittenen Stoffteile vorsichtig mit einer Pinzette oder Schere, ohne dabei den Stoff zu dehnen.



Hinweis

- Nehmen Sie zum Entfernen der ausgeschnittenen Stoffteile den Stoff nicht aus dem Stickrahmen.

Anmerkung

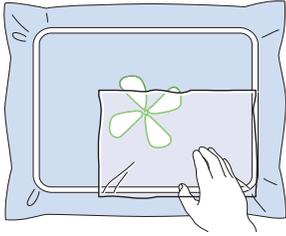
- Wenn die Schnittkanten mit Satinstichen eingefasst werden sollen, entfernen Sie überschüssigen Faden mit einer Schere und Sie erhalten eine sauberere Ausführung.
- Tippen Sie an der 10-Nadel-Maschine auf und drücken Sie dann , um den Stickrahmen nach vorne zu bewegen, damit der Stoff ohne Herausnehmen aus dem Stickrahmen gesäubert werden kann.

- 3 Setzen Sie den Stickrahmen wieder ein oder, wenn Sie den Rahmen mit und an der 10-Nadel-Maschine nach vorne bewegt haben, tippen Sie auf **SCHLIESSEN**, um den Rahmen wieder zurück in die ursprüngliche Position zu fahren.

Hinweis

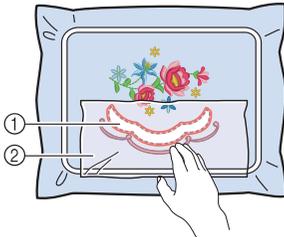
- Achten Sie darauf, den Stickrahmen nicht umgedreht wieder einzusetzen, da die Ausrichtung des Musters sonst beeinträchtigt wird.

- 4 Legen Sie die mitgelieferte wasserlösliche Stickfolie auf die Ausschnittbereiche, um die mit Satinstichen einzufassenden Kanten zu verstärken.



Hinweis

- Verwenden Sie ein Blatt wasserlösliche Stickfolie, das etwas größer als der Ausschnittbereich oder der Netzfüllstichbereich ist.



- ① Ausschnittbereich
- ② Wasserlösliche Stickfolien

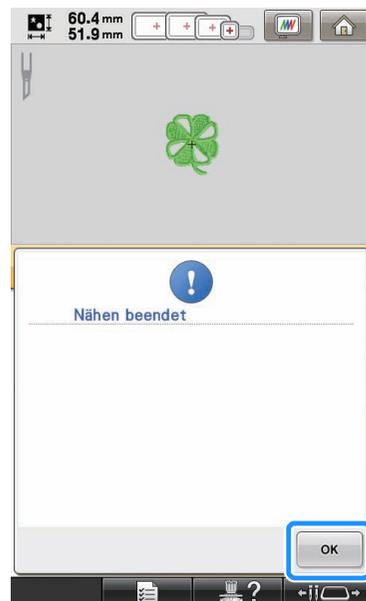
Kantennaht und Stickerei → 2

- 1 Tippen Sie auf **SICHERN** und drücken Sie dann die Start/Stopp-Taste, um den Stickvorgang erneut zu starten.



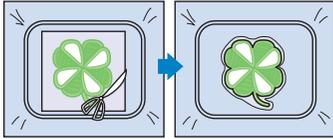
→ Nach dem Sticken wird der folgende Bildschirm angezeigt.

- 2 Tippen Sie auf **OK**, um zum Stickeinstellungs-Bildschirm zurückzukehren.

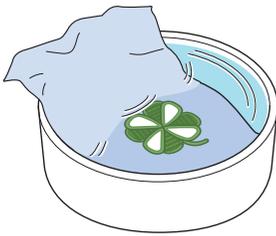


Auflösen von wasserlöslicher Stickfolie → 2

- 1 Nehmen Sie den Stickrahmen aus der Maschine und den Stoff aus dem Rahmen heraus. Schneiden Sie mit einer Schere die überstehende wasserlösliche Stickfolie an der Umrisslinie des Stickmusters ab.

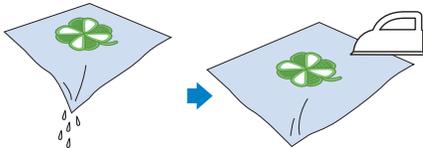


- 2 Legen Sie den Stoff in ein warmes Wasserbad, um die restliche wasserlösliche Stickfolie aufzulösen.



Trocknen

- 1 Lassen Sie den Stoff trocknen. Und dann bügeln Sie ihn, falls notwendig.



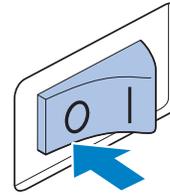
Hinweis

- Wenn Sie bügeln, vergewissern Sie sich, dass Sie die richtige Temperatur für die Art des Stoffes eingestellt haben, um den Stoff vor Einlaufen, Versengen oder Beschädigungen zu schützen.

Reinigen → 2

Wenn Stoff und Unterlegmaterial mit den Cutwork-Nadeln geschnitten werden, fallen ggf. Stofffetzen und Fusseln an. Reinigen Sie Stichplatte, Greifer und Spulenkapsel regelmäßig, mindestens einmal am Tag oder nach jedem Projekt. Weitere Informationen zu deren Reinigung finden Sie unter „Wartung“ in Kapitel 7 der Maschinen-Bedienungsanleitung.

- 1 Schalten Sie die Stickmaschine aus.

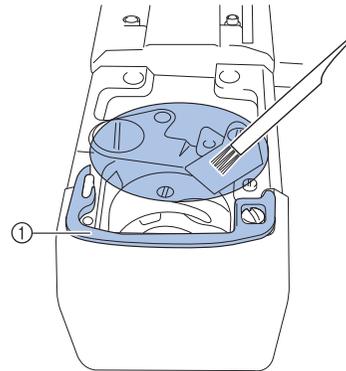


VORSICHT

- Ziehen Sie vor dem Reinigen der Maschine den Netzstecker aus der Steckdose. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Stromschlag kommen.

- 2 Entfernen Sie die Stichplatte und entfernen Sie dann Fusseln und Staub mit der Bürste.

Bevor Sie die Stichplatte wieder einsetzen, entfernen Sie vorsichtig Fusseln und Staub unter dem Stichplatten-Distanzstück und um das Distanzstück herum.



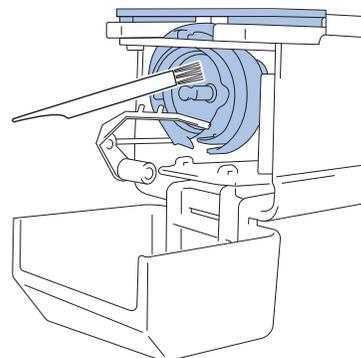
- ① Stichplatten-Distanzstück



Hinweis

- Da sich leicht Fusseln um die Stichplatte herum sammeln, sollte sie regelmäßig gereinigt werden.
- Achten Sie bei der Reinigung darauf, dass Sie das Distanzstück nicht verlieren.

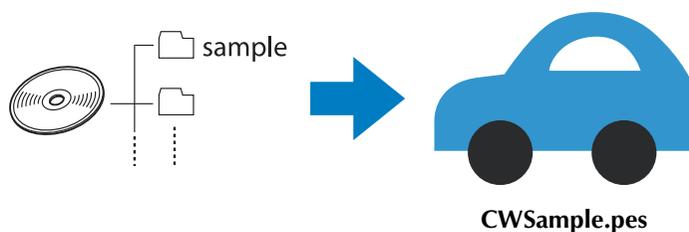
- 3 Öffnen Sie die Greiferabdeckung, nehmen Sie die Spulenkapsel heraus und entfernen Sie dann Stofffetzen und Fusseln mit der Bürste.



POSITIONIEREN VON STICKMUSTERN FÜR CUTWORK-KREATIONEN MIT DER MASCHINE

Beispielmuster

Sie können Cutwork-Muster auf der Maschine erstellen. Die Prozeduren zum Bearbeiten eines Cutwork-Musters werden nachfolgend beschrieben. Das in dieser Anleitung verwendete Beispielmuster finden Sie auf der mitgelieferten CD-ROM1 (für Maschinen).

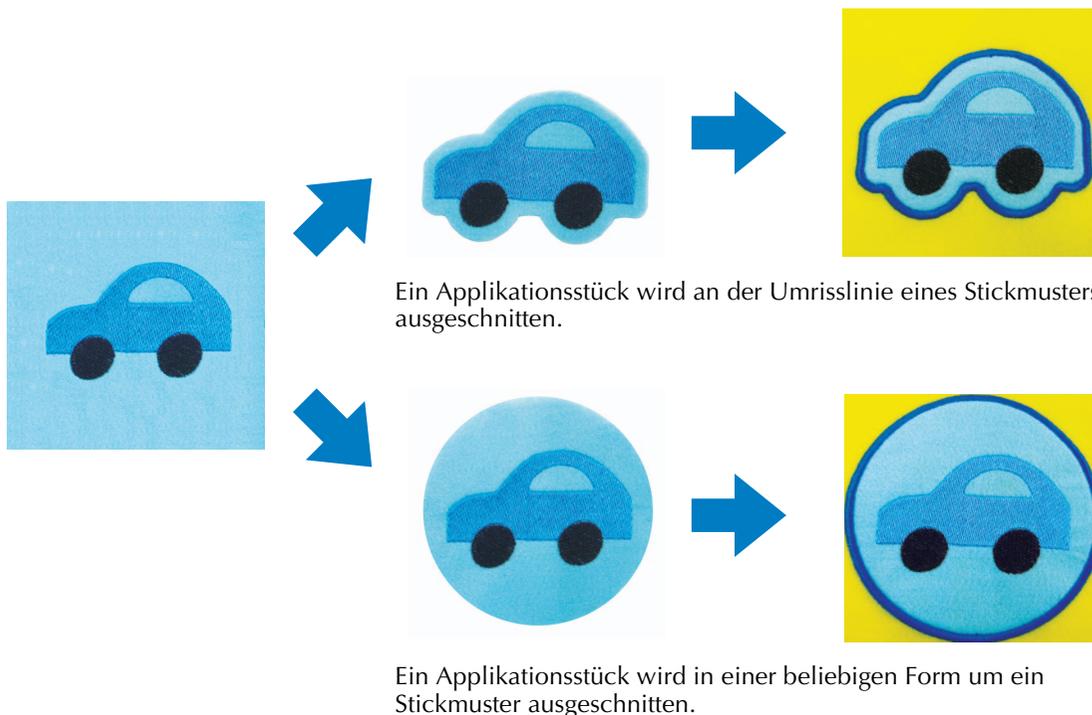


Verwenden von Bearbeitungsfunktionen an Stickmustern

Mit der Maschine kann ein Cutwork-Muster durch Ausschneiden eines Stickmusters oder durch Einfassen der Umrisse mit Satinstichen entworfen werden.

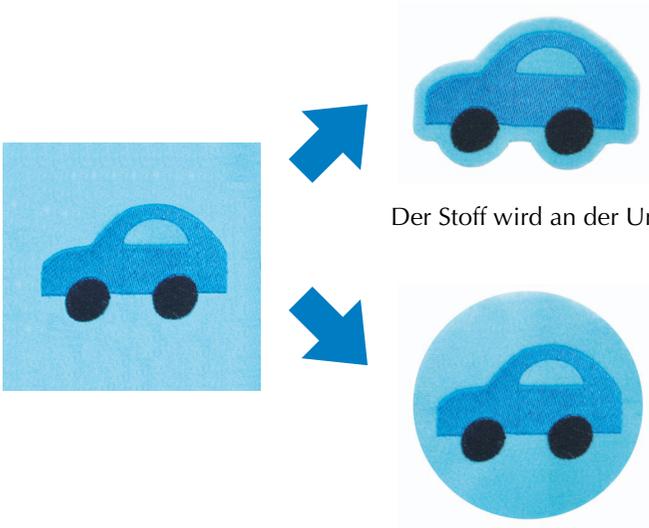
■ Anfertigen einer Applikation von einem Stickmuster (Seite 20)

Sie können ein Stickmuster wählen, um damit eine Applikation mit einer bestimmten Form zu erstellen. Nach dem Stickgen und Ausschneiden eines Applikationsstückes kann es mit Satinstichen auf einen Stoff genäht werden.



■ Schneiden um ein gesticktes Muster (Seite 23)

Nach dem Sticken eines Musters kann es an der eigenen Form entlang oder in einer beliebigen Form ausgeschnitten werden. Das ist nützlich, wenn Sie nur das Muster für die Anfertigung eines Applikationsstückes ausschneiden möchten.



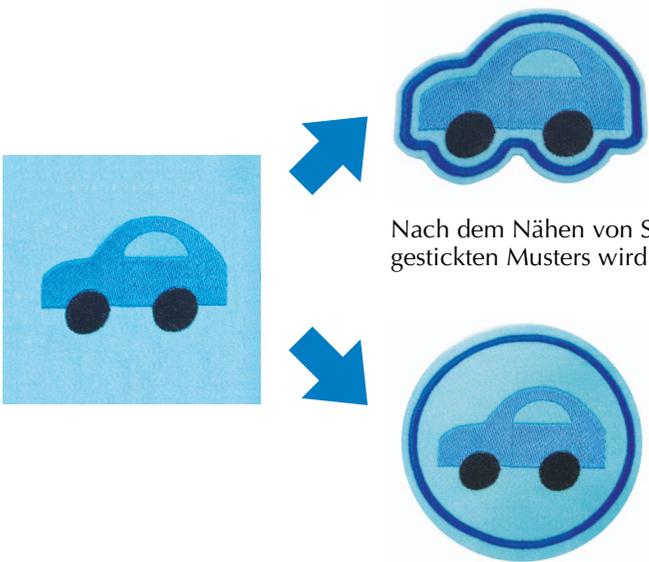
Der Stoff wird an der Umrisslinie eines Stickmusters ausgeschnitten.

Der Stoff wird in einer beliebigen Form um ein Stickmuster ausgeschnitten.

■ Sticken einer Satinstichnaht um ein Stickmuster und Ausschneiden des Designs mit den Cutwork-Nadeln (Seite 24)

Nach dem Nähen von Satinstichen in einer beliebigen Form um das gestickte Muster kann es an dieser Außenlinie ausgeschnitten werden.

Das ist nützlich, um einem Muster einen künstlerischen Touch zu verleihen. Außerdem eignet es sich am besten für die Herstellung von Patches.



Nach dem Nähen von Satinstichen an der Umrisslinie eines gestickten Musters wird der Stoff ausgeschnitten.

Nach dem Nähen von Satinstichen in einer beliebigen Form um ein gesticktes Muster wird der Stoff ausgeschnitten.

Anfertigen einer Applikation von einem Stickmuster → 3

Nachfolgend wird die Prozedur zum Ausschneiden einer Stickerei an einer Umrisslinie oder an einer beliebigen Form zur Anfertigung einer Applikation beschrieben.

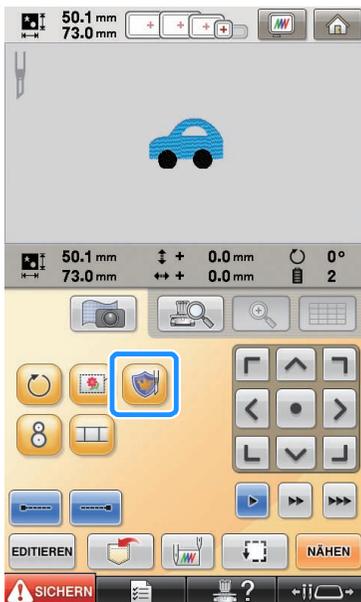
Anmerkung

- Weitere Informationen zur Anfertigung von Applikationen finden Sie unter „Sticken von Applikationen“ in Kapitel 7 der Maschinen-Bedienungsanleitung.

■ Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster



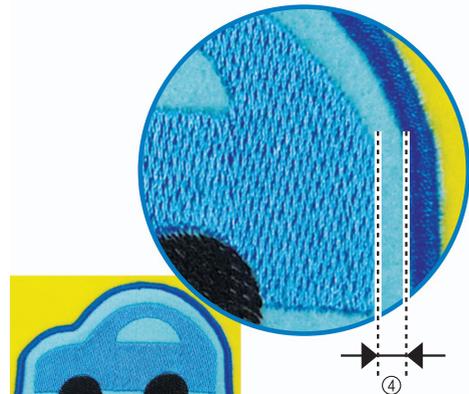
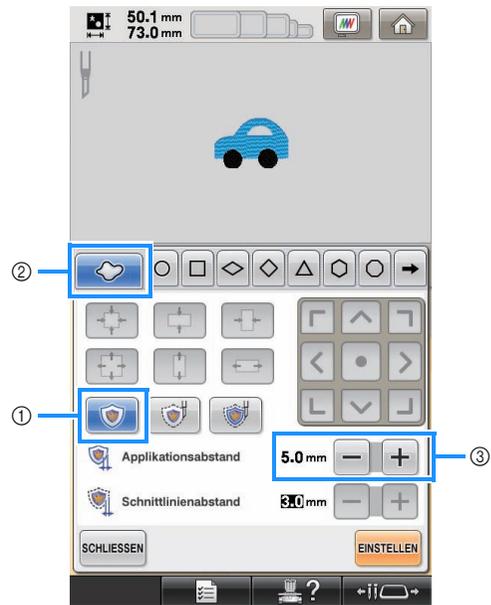
- 1 Aktivieren Sie den Cutwork-Modus und schalten Sie die Maschine aus. Setzen Sie die Cutwork-Nadeln ein und schalten Sie dann die Maschine wieder ein. (Seite 11, 12)
- 2 Wählen Sie das Muster und tippen Sie dann auf  im Stickeinstellungs-Bildschirm.



→ Der Mustereinstellungsbildschirm wird angezeigt.

- 3 Tippen Sie auf  und achten Sie darauf, dass  hervorgehoben ist.

Geben Sie mit den Tasten „Applikationsabstand“ den Abstand zwischen Applikationsumrisslinie und Stickmuster ein.



- ① Applikationstaste
- ② Umrisstaste
- ③ Tasten „Applikationsabstand“
- ④ Abstand zwischen Applikationsumrisslinie und Musterkante

Hinweis

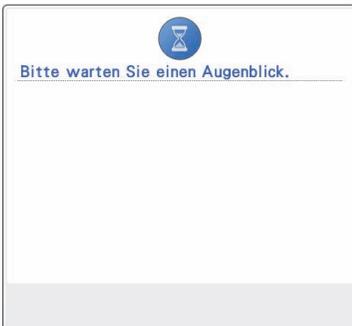
- Abgeblendete Tasten sind für diese Funktion nicht verfügbar. Die verfügbaren Tasten variieren je nach Ausschnittsdesign und festgelegten Einstellungen.

Anmerkung

- „Applikationsabstand“ kann auch auf Seite 2 des Einstellungsbildschirms festgelegt werden.

4 Drücken Sie EINSTELLEN.

→ Die folgenden Meldungen werden angezeigt.



5 Prüfen Sie die angezeigte Vorschau und tippen Sie dann auf OK, wenn sie in Ordnung ist.

Wenn Sie einen anderen Abstand einstellen möchten, tippen Sie auf ABBRECHEN und wiederholen Sie Schritt 3.



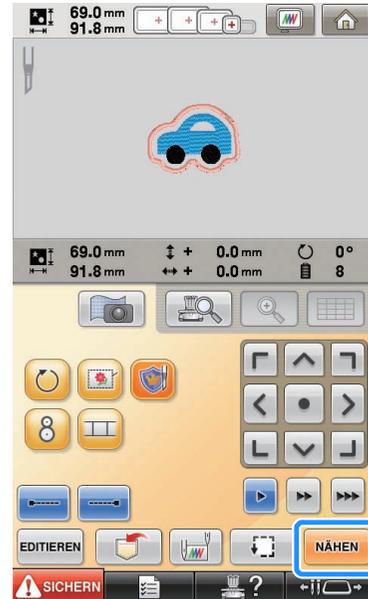
→ Der Stickeinstellungs-Bildschirm wird wieder angezeigt.



Anmerkung

- Wenn Sie nach dem Festlegen von Einstellungen im Stickeinstellungs-Bildschirm auf 🛡️ tippen, werden alle oben beschriebenen Einstellungen und bearbeiteten Daten gelöscht.
- Sie können ein Applikationsstück auch mit wasserlöslicher Stickfolie anstelle von Stoff als Applikationsunterlage anfertigen. Weitere Informationen zur Anfertigung von Applikationen finden Sie unter „Anfertigen von Applikationen“ in Kapitel 4 der Maschinen-Bedienungsanleitung.

6 Drücken Sie NÄHEN.



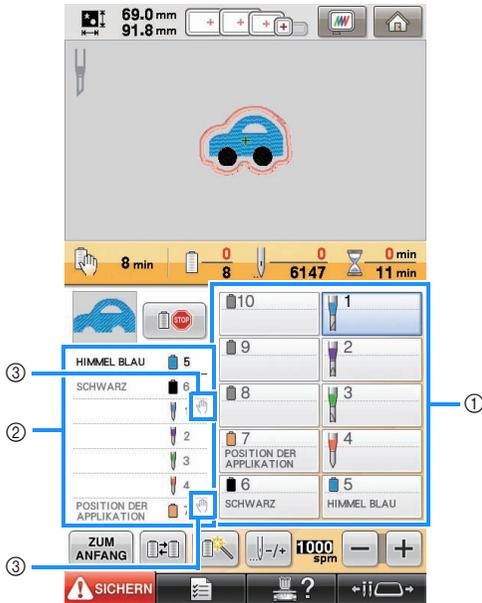
→ Der Stickbildschirm wird angezeigt.



Hinweis

- Tippen Sie bei Bedarf zur Anzeige einer Vorschau auf 📷 oben rechts im Bildschirm und dann auf 🔍 im folgenden Bildschirm, um zur Prüfung der Musterposition ein vergrößertes Bild des Musters anzuzeigen.

7 Prüfen Sie die Garnfarben und Stickreihenfolge anhand der Farbfolgen- und Stickfolgenanzeige.

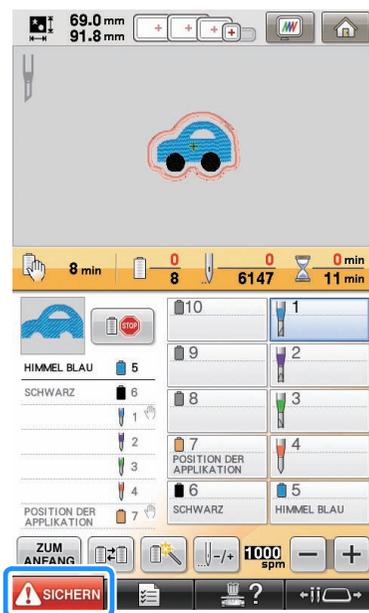


- ① Nadelstangentaste/Garnfarbeneinstellungsanzeige
- ② Farbfolgenanzeige
- ③ Bedeutet, dass die Maschine anhält, bevor die Stickfunktion (oder Schneidfunktion) ausgeführt wird.

Hinweis

- Legen Sie ggf. Anhaltepunkte fest wie beschrieben in „Festlegen von Anhaltepunkten vor dem Stickten“ auf Seite 29.

8 Tippen Sie auf **SICHERN**, und drücken Sie dann die Start/Stopp-Taste, um den Stickvorgang zu starten.



Anmerkung

- Ein Applikationsstück kann an der Umrisslinie eines gestickten Musters auch bei deaktiviertem Cutwork-Modus hergestellt werden. Bei ausgeschaltetem Cutwork-Modus wird die Schneidlinie „**MATERIAL**“ nicht ausgeschnitten, sondern gestickt.
- Weitere Informationen zur Anfertigung von Applikationen finden Sie unter „Sticken von Applikationen“ in Kapitel 7 der Maschinen-Bedienungsanleitung.

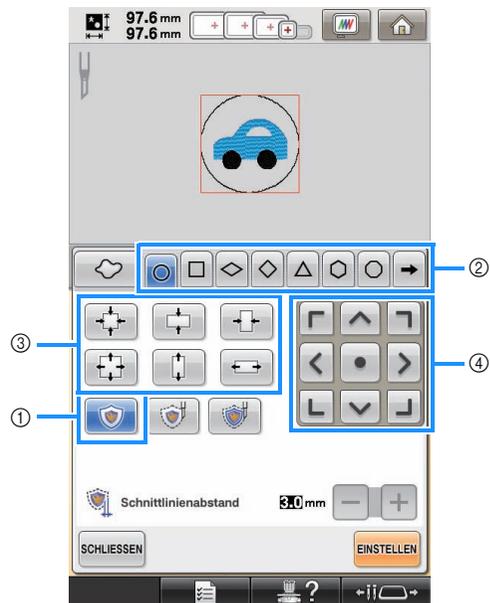
Anfertigen einer Applikation mit einer beliebigen Rahmenform



1 Führen Sie die Schritte **1** und **2** unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20 aus.

2 Tippen Sie auf . Tippen Sie dann auf , bis die gewünschte Rahmenform angezeigt wird, und wählen Sie sie aus.

Ändern Sie bei Bedarf die Größe und Position des Rahmens.



- ① Applikationstaste
- ② Tasten für den Rahmentyp
- ③ Tasten für die Rahmengröße
- ④ Tasten für die Rahmenposition

- 3 Weiter mit der Prozedur ab Schritt 4 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20.

Anmerkung

- Ein Applikationsstück kann in einer beliebigen Form um ein gesticktes Muster auch bei deaktiviertem Cutwork-Modus hergestellt werden. Bei ausgeschaltetem Cutwork-Modus wird die Schneidlinie „**MATERIAL**“ nicht ausgeschnitten, sondern gestickt.

Schneiden um ein gesticktes Muster → 

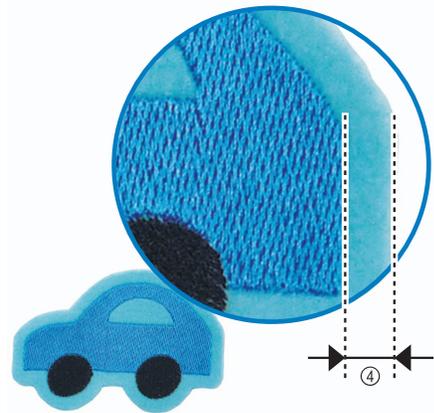
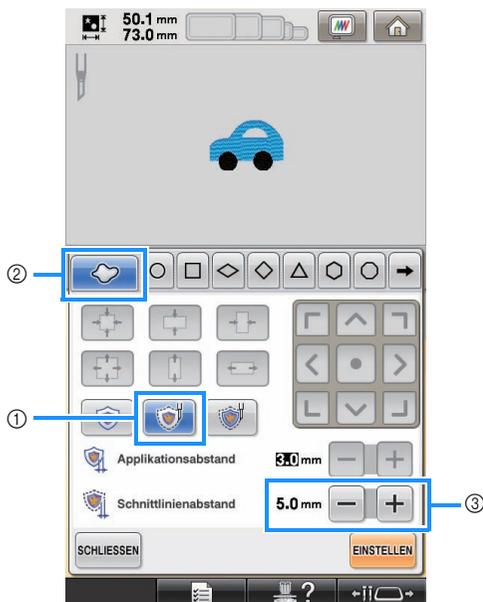
■ Schneiden des Stoffes an einer Musterumrisslinie



- 1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20 aus.

- 2 Tippen Sie auf  und achten Sie darauf, dass  hervorgehoben ist.

Geben Sie mit den Tasten „Schnittlinienabstand“ den Abstand der Schneidlinie vom Stickmuster ein.



- ① Taste „Schneiden“
- ② Umrisstaste
- ③ Tasten für den Schneidlinienabstand
- ④ Abstand zwischen Schneidlinie und Musterkante

Hinweis

- Abgeblendete Tasten sind für diese Funktion nicht verfügbar. Die verfügbaren Tasten variieren je nach Ausschnittdesign und festgelegten Einstellungen.

Anmerkung

- „Schnittlinienabstand“ kann auch auf Seite 2 des Einstellungsbildschirms festgelegt werden.

- 3 Weiter mit der Prozedur ab Schritt 4 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20.

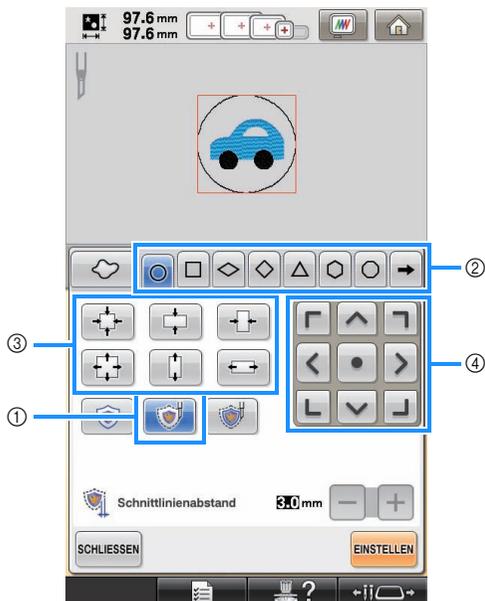
■ Schneiden des Stoffes an der Umrisslinie einer beliebigen Rahmenform



- 1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20 aus.

- 2 Tippen Sie auf . Tippen Sie dann auf , bis die gewünschte Rahmenform angezeigt wird, und wählen Sie sie aus.

Ändern Sie bei Bedarf die Größe und Position des Rahmens.



- 1 Taste „Schneiden“
- 2 Tasten für den Rahmentyp
- 3 Tasten für die Rahmengröße
- 4 Tasten für die Rahmenposition

- 3 Weiter mit der Prozedur ab Schritt 4 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20.

Sticken einer Satinstichnaht um ein Stickmuster und Ausschneiden des Designs mit den Cutwork-Nadeln

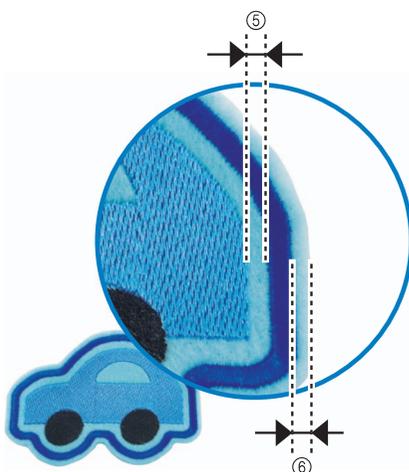
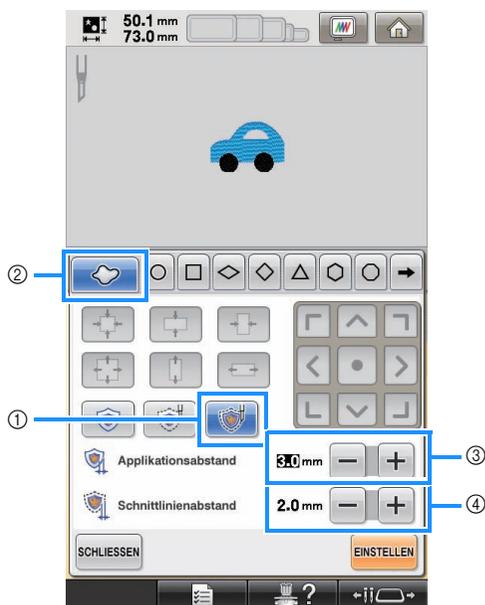
- Sticken einer Satinstichnaht an einer Musterumrisslinie, dann Ausschneiden des Stoffes



- 1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20 aus.

- 2 Tippen Sie auf und achten Sie darauf, dass hervorgehoben ist.

Geben Sie mit den Tasten „Applikationsabstand“ den Abstand der Satinstichnaht von der Musterkante ein. Geben Sie mit den Tasten „Schnittlinienabstand“ den Abstand der Schneidlinie von der Kante der Satinstichnaht ein.



- 1 Taste „Satinstiche & Schneiden“
- 2 Umrisstaste
- 3 Tasten „Applikationsabstand“
- 4 Tasten für den Schneidlinienabstand
- 5 Abstand zwischen Satinstichnaht und Musterkante
- 6 Abstand zwischen Schneidlinie und Kante der Satinstichnaht (am Musterumriss)



Hinweis

- Abgeblendete Tasten sind für diese Funktion nicht verfügbar. Die verfügbaren Tasten variieren je nach Ausschnittsdesign und festgelegten Einstellungen.



Anmerkung

- „Applikationsabstand“ und „Schnittlinienabstand“ können auch auf Seite 2 im Einstellungsbildschirm festgelegt werden.

- 3 Weiter mit der Prozedur ab Schritt 4 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20.

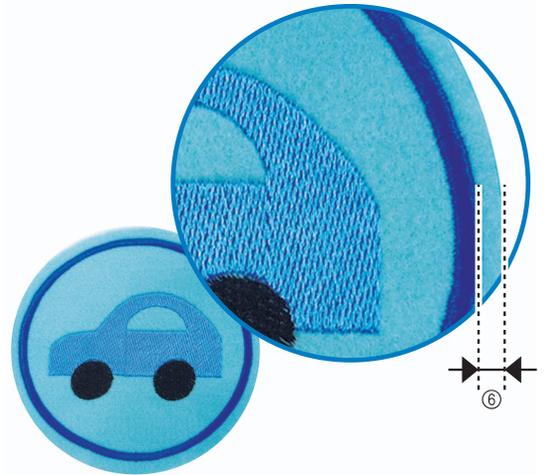
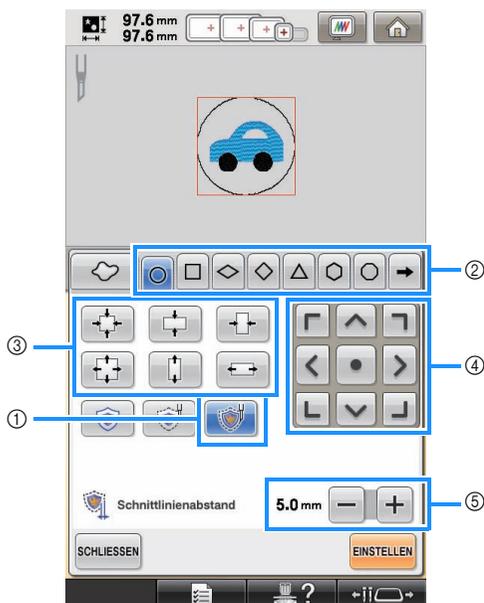
■ Sticken einer Satinstichnaht an der Umrisslinie einer beliebigen Rahmenform, dann Ausschneiden des Stoffes



- 1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20 aus.

- 2 Tippen Sie auf . Tippen Sie dann auf , bis die gewünschte Rahmenform angezeigt wird, und wählen Sie sie aus.

Wenn Sie Größe und Position des Rahmens geändert haben, geben Sie mit den Tasten „Schnittlinienabstand“ den Abstand zwischen Schneidlinie und Kante der Satinstichnaht ein.



- ① Taste „Satinstiche & Schneiden“
- ② Tasten für den Rahmentyp
- ③ Tasten für die Rahmengröße
- ④ Tasten für die Rahmenposition
- ⑤ Tasten für den Schneidlinienabstand
- ⑥ Abstand zwischen Schneidlinie und Kante der Satinstichnaht (Rahmen)

- 3 Weiter mit der Prozedur ab Schritt 4 unter „Anfertigen einer Applikation mit der Umrisslinie um ein Muster“ auf Seite 20.

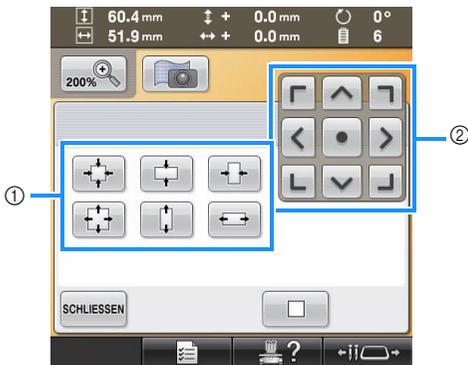
Bearbeiten von Cutwork-Mustern

■ Hinweise zum Erstellen von Cutwork-Mustern

- Cutwork kann nicht erstellt werden, wenn das Muster zu groß oder zu komplex ist oder wenn eine Umrisslinie zu einem kombinierten Muster hinzugefügt wurde. Auch wenn das gewählte Muster in den Stickbereich hineinpasst, kann das ganze Muster letztendlich größer als der Stickbereich werden, wenn der Umriss hinzugefügt wird. Weitere Informationen zu den Fehlermeldungen, die bei der Erstellung von Mustern angezeigt werden, finden Sie unter „FEHLERMELDUNGEN“ auf Seite 32.
- Es wird empfohlen, die importierten Cutwork-Muster ohne weitere Bearbeitung zu verwenden. Drehung oder Größenänderung von Cutwork-Mustern kann dazu führen, dass Fehlauseinandersetzungen bei Schneidlinie und Muster auftreten oder das Muster nicht sauber ausgeschnitten wird. Prüfen Sie das Stick- und Schneidergebnis auf jeden Fall vorher durch Nähen einer Probestickerei mit einem Ihrem Projekt entsprechenden Garn und Stoff.
- Die Farbe der Schneidlinie in den Vorschau-Bildschirmen variiert je nach Hintergrundfarbe des Musteranzeigebereiches.

■ Ändern der Größe von Cutwork-Mustern mit der Stichumrechnerfunktion (nur mit dem separat erhältlichen Upgrade Kit 1)

Die Größe von Cutwork-Mustern kann **nicht** mit der Stichumrechnerfunktion geändert werden. Verwenden Sie zum Vergrößern oder Verkleinern von Mustern die normale Mustergrößenänderung.



- ① Tasten für die Rahmengröße
- ② Tasten für die Rahmenposition

Mehrere Kopien eines Einzelmusters anordnen und auf einmal schneiden → 3

Um mehrere Kopien eines Einzelmusters anzuordnen und auf einmal zu schneiden, wird das folgende Verfahren empfohlen.



Hinweis

- Wenn mehrere Kopien eines Einzelmusters auf einmal geschnitten werden sollen, wird empfohlen, den separat erhältlichen (oder bei einigen Modellen mitgelieferten) Tisch (Bestellnr.: PRWT1 (Amerika), PRW1: XE8417-001 (andere Länder)) zu verwenden, um einen reibungslosen Transport des Stoffes zu gewährleisten.

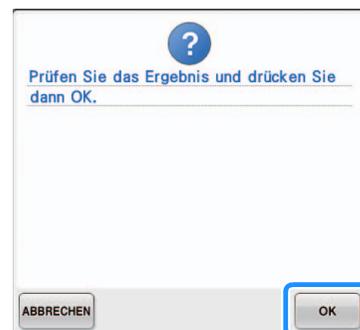
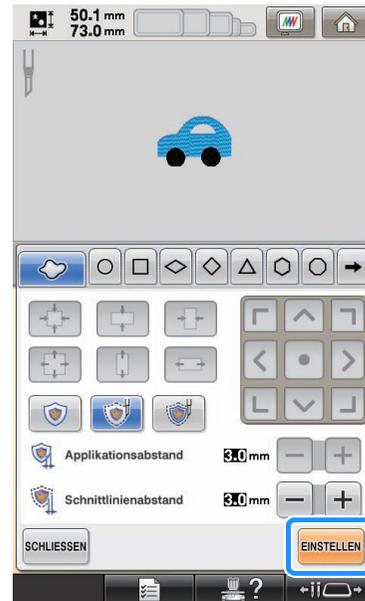


Anmerkung

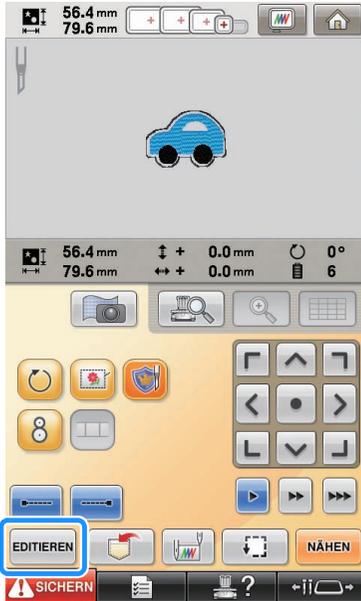
- Die folgende Prozedur beschreibt, wie Cutwork-Muster mit den internen Bearbeitungsfunktionen der Maschine dupliziert werden, damit alle Schneidschritte auf einmal ausgeführt werden. Wenn Sie ein in die Maschine importiertes Cutwork-Muster verwenden, beginnen Sie ab Schritt 4.

- 1 Führen Sie die Schritte 1 und 2 unter „Schneiden des Stoffes an einer Musterumrisslinie“ auf Seite 23 aus.

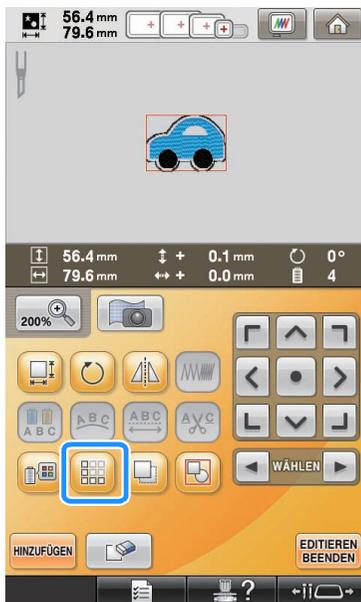
- 2 Tippen Sie auf **EINSTELLEN** und anschließend auf



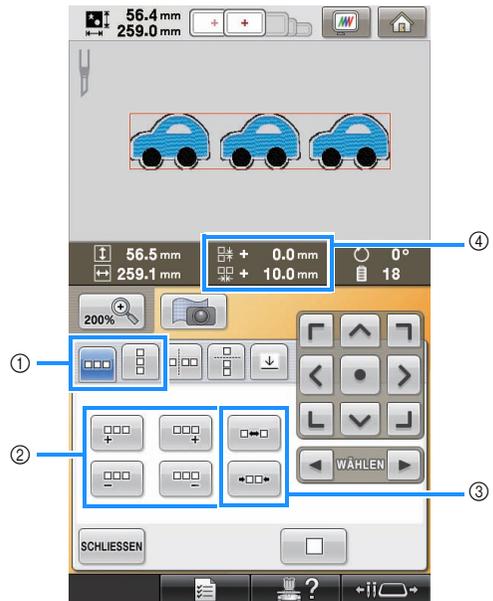
3 Tippen Sie auf **EDITIEREN**.



4 Tippen Sie auf  im Musterbearbeitungs-Bildschirm.



5 Wählen Sie die Richtung, in der das Muster wiederholt werden soll, und stellen Sie dann den Abstand des Wiederholmusters ein.



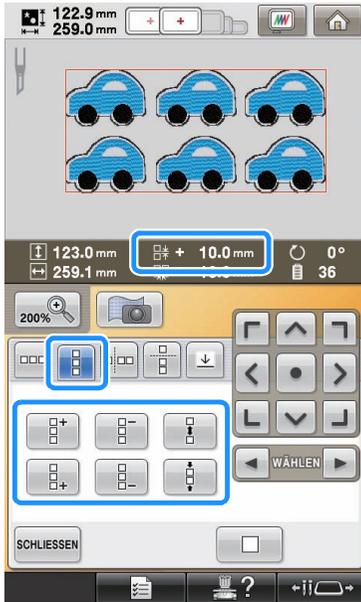
- ① Horizontale und vertikale Richtung
- ② Wiederhol- und Löschtasten
- ③ Abstandstasten
- ④ Musterabstand



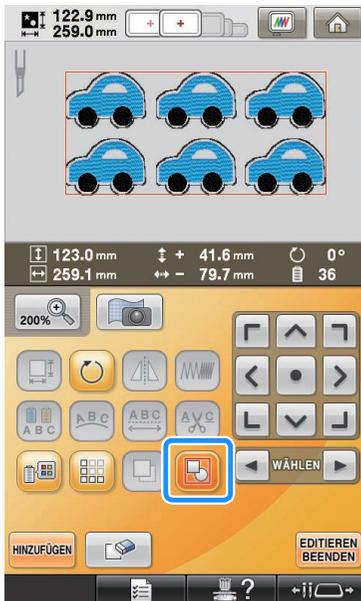
Hinweis

- Weitere Informationen zur Randfunktion finden Sie unter „Entwerfen von wiederholten Mustern“ in Kapitel 5 der Maschinen-Bedienungsanleitung.
- Wir empfehlen, zwischen den Mustern mehr als 10 mm Abstand zu lassen. Weniger als 10 mm Abstand kann zu Einlaufen oder Verformung des Musters während des Stickens und Schneidens führen.

- 6 Geben Sie die Einstellungen für die vertikale Richtung ein und tippen Sie dann auf **SCHLIESSEN**.



- 7 Tippen Sie auf , um die Gruppierung der Muster aufzuheben.



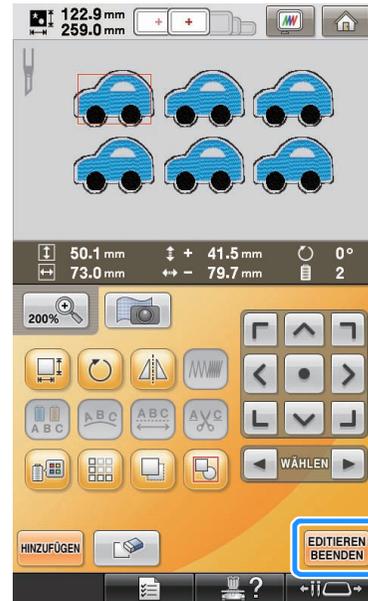
→ Die Farbsortierung in der Stickfolge wird gelöscht.



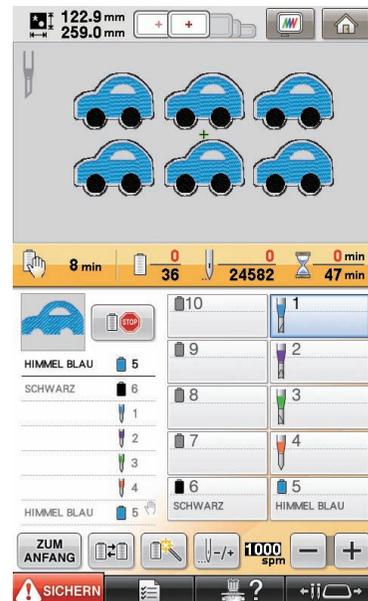
Hinweis

- Es wird empfohlen, die Gruppierung der Muster aufzuheben, damit die Farbsortierung gelöscht und eine sauberere Ausführung erreicht wird.
- Legen Sie ggf. Anhaltepunkte fest wie beschrieben in „Festlegen von Anhaltepunkten vor dem Sticken“ auf Seite 29.

- 8 Tippen Sie auf **EDITIEREN BEENDEN** und anschließend auf **NÄHEN** im daraufhin angezeigten Stickeinstellungs-Bildschirm.



- 9 Prüfen Sie den Maschinenbildschirm und beginnen Sie mit dem Sticken.



Anmerkung

- Wenn das verwendete Muster nicht mehr als 6 Farben (mit der 10-Nadel-Maschine) bzw. nicht mehr als 2 Farben (mit der 6-Nadel-Maschine) hat, müssen die Garnfarben nicht gewechselt werden, wodurch die Nähzeit kürzer wird.

Festlegen von Anhaltepunkten vor dem Sticken

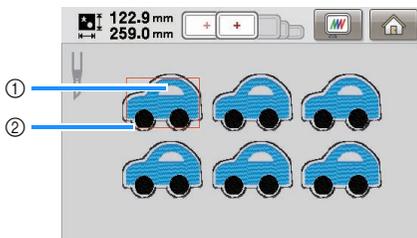
Die Vorgaben für das Anhalten der Maschine (Anhaltepunkte) können auf dem Bildschirm überprüft werden und bei Bedarf können Anhaltepunkte festgelegt werden. Anhaltepunkte können über den Garnfarbenwechsel-Bildschirm festgelegt werden,

der durch Tippen auf  angezeigt wird.

Durch das Einstellen von Anhaltepunkten nach Bedarf können Sie sich während des Betriebs vergewissern, dass das Sticken erfolgreich ausgeführt wird. Auch beim Erstellen von Cutwork durch Anordnen mehrerer Applikationsmuster kann es abhängig vom Endprodukt erforderlich sein, die Maschine anzuhalten und den Stoff zu wechseln.

■ Überprüfen/Hinzufügen von Anhaltepunkten

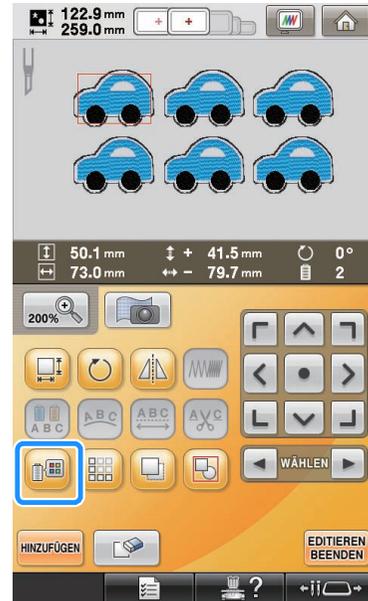
Erstellen Sie ein Beispiel nach dem Verfahren beschrieben in „Mehrere Kopien eines Einzelmusters anordnen und auf einmal schneiden“, indem Sie Schritt 1 auf Seite 26 bis Schritt 7 auf Seite 28 ausführen. Nachfolgend finden Sie die Anweisungen zum Anhalten der Maschine vor dem Ausschneiden des ersten Musters.



- ① Erstes Muster, das gestickt werden soll
- ② Schneidlinie

1 Tippen Sie auf  im Musterbearbeitungs-Bildschirm, der angezeigt wird, nachdem Sie die Bearbeitung der Muster beendet haben.

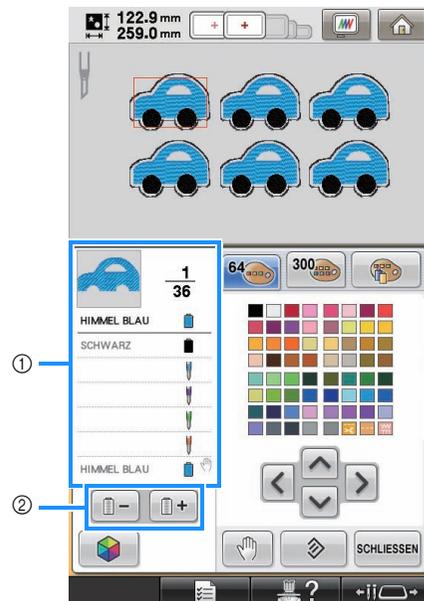
Tippen Sie in diesem Beispiel auf , nachdem Sie die Gruppierung des Musters aufgehoben haben wie gezeigt in Schritt 7 auf Seite 28.



→ Der Garnfarbenwechsel-Bildschirm wird angezeigt.

2 Prüfen Sie mit  und  alle Anhaltepunkte () , die in der Farbfolgenanzeige angezeigt werden.

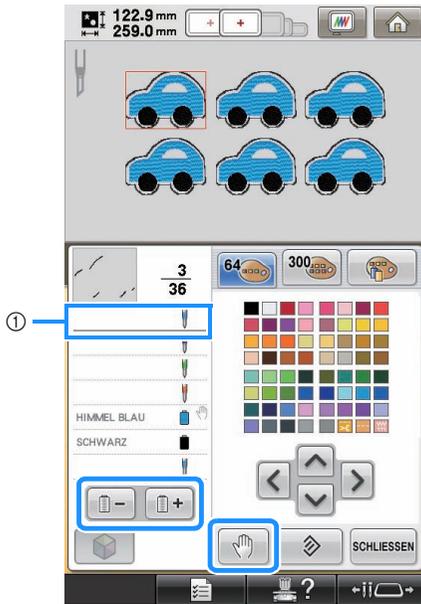
In diesem Beispiel wird ein Anhaltepunkt festgelegt, bevor das Sticken beginnt, nachdem das vorherige Muster ausgeschnitten wurde.



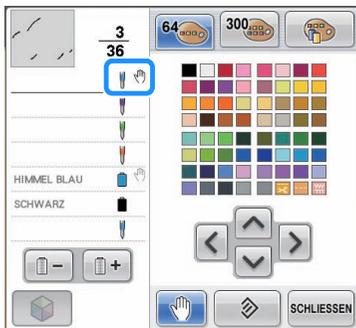
- ① Farbfolgenanzeige
- ② Wählen Sie in der Farbfolgenanzeige die nächste/ vorherige Farbe.

- 3** Zeigen Sie mit und die Garnfarbe (oder Cutwork-Nadel), bei der die Maschine vor dem Nähen (Ausschneiden) anhält, oben in der Farbfolgenanzeige an und tippen Sie dann auf .

In diesem Beispiel wird ein Anhaltepunkt wie folgt festgelegt, um die Maschine anzuhalten, bevor das erste Muster ausgeschnitten wird.



- ① Garnfarbe (oder Cutwork-Nadel), bei der die Maschine vor dem Sticken (Ausschneiden) angehalten werden soll
 → wird angezeigt, um den Anhaltepunkt der Maschine zu kennzeichnen.



Hinweis

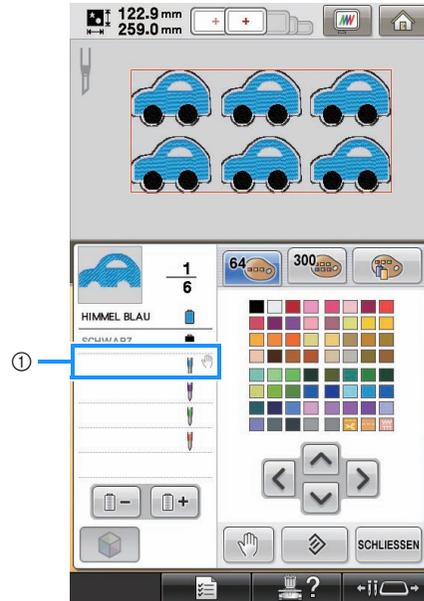
- Schließen Sie die Bearbeitung des Musters ab, bevor Sie Anhaltepunkte für das ausgewählte Muster prüfen/hinzufügen/löschen.

- 4** Tippen Sie auf .



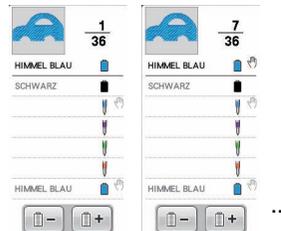
Anmerkung

- Wenn die Muster gruppiert sind, wird die Stickfolge der Farben im kombinierten Randstickmuster automatisch verändert, so dass dieselbe Farbe durchgängig gestickt werden kann.



- ① Anhaltepunkt

Die Anhaltepunkte werden wie folgt festgelegt, nachdem Sie die Gruppierung der Muster durch Tippen auf im Musterbearbeitungs-Bildschirm aufgehoben haben.



■ Löschen eines Anhaltepunkts

Siehe Schritt **3** zum Anzeigen der Garnfarbe (oder Cutwork-Nadel) für den zu löschenden Anhaltepunkt oben in der Farbfolgenanzeige und tippen Sie dann auf . Nicht benötigte Anhaltepunkte können nach einer Probestickerei auch gelöscht werden.

! VORSICHT

- Seien Sie beim Löschen von Anhaltepunkten vorsichtig. Wenn ein Anhaltepunkt irrtümlich gelöscht wird, wird der Stoff möglicherweise an den falschen Punkten ausgeschnitten oder bestickt.

Importieren von Cutwork-Mustern

Importieren

- Cutwork-Muster können nur importiert werden, wenn der Cutwork-Modus in der Maschine aktiviert ist.
- Cutwork-Muster können in den folgenden Datenformaten importiert werden
 - PES*/PEN (einige)/PHC (wenn sie in der Maschine gespeichert sind)
 - * Nur Cutwork-Muster von der mitgelieferten CD-ROM oder die in PE-DESIGN NEXT + CW erstellt wurden, werden richtig erkannt und funktionieren mit den Cutwork-Funktionen einwandfrei.

Speichern/Exportieren von Cutwork-Mustern

Speichern

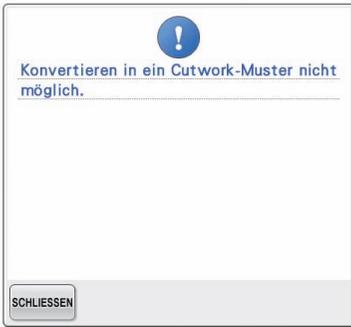
- Cutwork-Muster können in der Maschine gespeichert werden.
- In der Maschine gespeicherte Cutwork-Muster-Daten werden alle in das PHC-Format konvertiert.

Exportieren

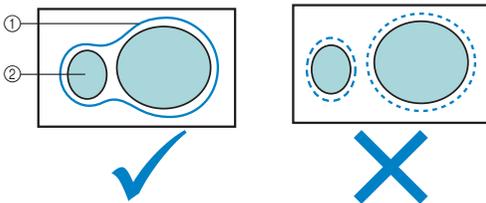
- Cutwork-Muster können nicht exportiert werden.

FEHLERMELDUNGEN

Je nach Mustertyp oder Mustererstellungsmethode kann es sein, dass manche Cutwork-Muster nicht richtig erstellt oder importiert werden können. In solchen Fällen werden Fehlermeldungen angezeigt. Wenn die folgenden Fehlermeldungen angezeigt werden, wählen Sie ein anderes Muster oder bearbeiten Sie das Muster, falls erforderlich. Mögliche Ursachen von Fehlern und deren Lösungen werden für verschiedene Fehlermeldungen beschrieben.



Wenn zwei oder mehr Objekte als Cutwork-Muster oder Applikationsstücke erkannt werden

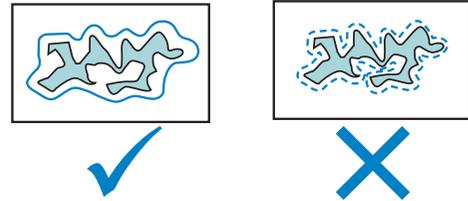


- ① Cutwork-Muster oder Applikationsstück
- ② Eingegebenes Muster

Lösung

- Wählen Sie ein anderes Muster.
- Vergrößern Sie „**Applikationsabstand**“ und „**Schnittlinienabstand**“ so, dass das kombinierte Muster nur eine Schneidlinie hat.
- Verkürzen Sie den Abstand so zwischen den Objekten, dass das kombinierte Muster nur eine Schneidlinie hat.

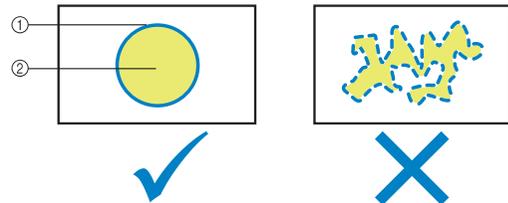
Wenn die Umrisslinie eines Cutwork-Musters oder Musters für ein Applikationsstück komplex ist



Lösung

- Wählen Sie ein anderes Muster.
- Vergrößern Sie „**Applikationsabstand**“ und „**Schnittlinienabstand**“, um die Umrisslinie zu vereinfachen.
- Je nach Mustertyp kann ein Verringern der Mustergröße hilfreich sein.

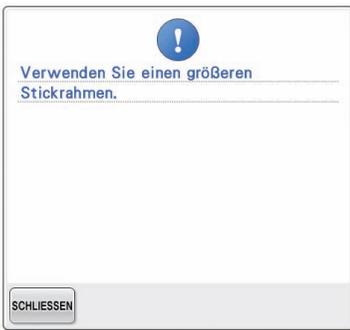
Wenn „**MATERIAL**“ eines importierten Musters komplex ist



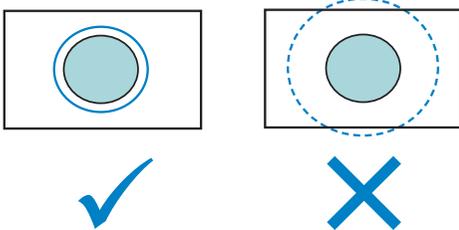
- ① Schneidlinie
- ② Eingegebenes Muster

Lösung

- Wählen Sie ein anderes Muster.
- Bearbeiten Sie das Muster, um die Form von „**MATERIAL**“ zu vereinfachen.



Wenn die Schneidlinie für das Cutwork-Muster oder das Applikationsstück über den Stickbereich hinausragt



- Wählen Sie ein anderes Muster.
- Verwenden Sie zum Einspannen des Stoffes einen größeren Rahmen (wenn ein größerer Rahmen verfügbar ist).
- Positionieren Sie das ausgewählte Muster neu.
- Ändern Sie die Größe des gewählten Musters oder verringern Sie „Applikationsabstand“ und „Schnittlinienabstand“ so, dass die Schneidlinie in den Stickbereich passt.

Um Cutwork-Muster importieren zu können, muss die Maschine in den Cutwork-Modus geschaltet werden. Wenn die folgende Fehlermeldung angezeigt wird, schalten Sie die Maschine in den Cutwork-Modus. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Umschalten in den Cutwork-Modus“ auf Seite 11.



